

## CURICULUM VITAE

**Name:** Véronique Langlott  
**Geburtsdatum:** 10.10.1983  
**Nationalität:** Deutsch/ Französisch

**Website:** [www.veroniquelanglott.com](http://www.veroniquelanglott.com)

**Kontakt Daten:** Fährstr. 99, 21107 Hamburg  
+ 49 176 21572230  
[v.langlott@gmail.com](mailto:v.langlott@gmail.com)

## VÉRONIQUE LANGLOTT

### KÜNSTLERIN//CHOREOGRAPHIN & TÄNZERIN //FACILITATORIN

Meine künstlerische Praxis umfasst mehrere Positionen und spiegelt sich in verschiedenen Projektreihen und Initiativen wider. Das Aufwachsen zwischen zwei Kulturen und meine mehrjährigen Auslandsaufenthalte auf dem asiatischen, afrikanischen und europäischen Kontinent haben meine künstlerische Praxis geprägt.

Basis ist die Kollaboration mit unterschiedlichen Künstler\*innen und Medien und das Experimentieren mit verschiedenen Formaten der Präsentation. Ich konzipiere Bühnenstücke, Installationen und Ausstellungen. Spannend finde ich es, als Choreographin einen Rahmen für die Interaktion und Kollaboration von verschiedenem Künstler\*innen herzustellen. Prozess-Methodik und künstlerisches Produkt bilden in meiner Arbeit ein Gesamtkunstwerk.

Choreographie schafft für mich einen Möglichkeitsraum in dem durch De- und Re-konstruktion Neues entsteht. Meine künstlerische Arbeit ist eine kritische Auseinandersetzung mit der Konstruktion von Betrachtungsweisen. Es ist ein Plädoyer für hybride Perspektiven und konfrontiert den Zuschauer mit der Pluralität und Multikomplexität von Konstruktionsmöglichkeiten. Das Prinzip der De- und Rekonstruktion, des Re-Framing und der Übersetzung von einem Medium ins Andere sowie die Praxis des Tradierens künstlerischen Materials sind zentrale Aspekte meiner choreographischen Praxis.

Ich bin international im Rahmen von Residenz- und Kooperationsprogrammen aktiv u.a. in Venezuela, Senegal, Ukraine, Finnland, Iran. Künstlerische Plattformen und Netzwerkarbeit ist etwas, das mich sehr interessiert und das ich auch in meiner künstlerischen Praxis umzusetzen suche. Die Vernetzung und Interaktion mit Akteur\*innen aus unterschiedlichen Kunstszenen und im internationalen Kontext stehen in Anknüpfung an meine Projektreihen „De- & Reconstructing Choreography“ und „Glocal Choreographies“ im Vordergrund. Seit 2009 bin ich in Hamburg Teil der Künstlerinitiative *Komm in die Gänge* in Hamburg und Mitbegründerin des Bewegungsraums, wo ich verschiedene Formate initiiert habe.

Als Tänzerin und Dramaturgin kollaboriere ich darüber hinaus mit den Künstler\*innen M. Carrera, F.Ortiz und M. Giesche.

## **PRODUKTIONEN//RECHERCHEPROJEKTE//PLATTFORM & NETZWERKARBEIT**

### **DE - & RECONSTRUCTING CHOREOGRAPHY**

Ist eine Reihe von aufeinander aufbauenden Choreografien, sich mit der De-& Rekonstruktion von Choreographie und deren Übersetzung in andere Medien befasst. Es ist eine konzeptionell fortlaufende Arbeit in Kollaboration mit jeweils neuen Technikansätzen und Künstler\*innen, die in verschiedenen Formaten der Präsentation mündet. In Kollaboration mit K. Bethge, A. Grieb, J. Terbuyken, J. Heid, S. Alonso, W. Costa, E. Ranford.

### **PRODUKTIONEN**

#### **2018 Will I dream during the process?**

2018 Lichthof Theater, Hamburg  
2020 Hauptsache Frei Festival # 6, Hamburg  
(Hamburgische Kulturstiftung)

#### **2015 Restructuring**

2015 Sprechwerk Theater, Hamburg  
2017 Hauptsache Frei Festival # 3, Hamburg  
2019 PAF & Friends Festival Berlin  
(BKM HH)

#### **2013 GlaubenWissen**

2013 Galerie Speckstraße, Hamburg  
(BKM HH)

**Will I dream during the process?** ist ein Rechercheprojekt in Kooperation mit der *Motion Bank* ([www.motionbank.org](http://www.motionbank.org)) das sich mit der Frage auseinandersetzt, wie Tanz digitalisiert und künstlerisch transformiert werden kann:  
[www.willidreamduringtheprocess.weebly.com](http://www.willidreamduringtheprocess.weebly.com)

**GlaubenWissen** ist ein Recherchelabor in Kollaboration mit 5 Künstler\*innen unterschiedlicher Medien, das sich mit der Frage auseinandersetzt, wie Tanz in andere Medien übersetzt werden kann: [www.glaubenwissen.weebly.com](http://www.glaubenwissen.weebly.com)

### **GLOCAL CHOREOGRAPHIES**

Ist eine choreographische Reihe von **Produktionen & Rechercheprojekten** in Kollaboration mit internationalen Künstler\*innen. Das Projekt greift die Praxis und Kultur des Tradierens, des Weitergebens von Volkstänzen im digitalen Zeitalter und kulturellen Kontext des 21. Jahrhunderts wieder auf, re-collagiert sie zu neuen Formen und projiziert das Potential des (Tanz)Erbes in die Zukunft. Teil dieser Arbeit sind Researchlabore & Workshops im Austausch mit lokalen Künstler\*innen im internationalen Feld. In Kooperation mit V. Donets, Mavka, Y. Lukyanets, S. Camara, F. Abdil, R. Tuomi.

#### **2020/ Folks- Knitting**

**2022** Finnland, Senegal, Iran  
(Goethe Institut, Institut Français)

#### **2019/ Folkstrance**

**2020** 2019 IZONE, Kiew, Ukraine  
2020 Lichthof Theater, Hamburg  
(Hamburgische Kulturstiftung, BKM HH  
Goethe Institut, Ukrainian Institut)

## **POLITISCHE & KÜNSTLERISCHE PROJEKTE RUND UM DIE KÜNSTLERINITIATIVE DES GÄNGEVIERTELS**

Im Kontext der Künstlerinitiative des Gängeviertel habe ich als Initiatorin und Künstlerin diverse Projekte in Kooperation mit verschiedenen Künstler\*innen realisiert und ins Leben gerufen u.a. mit M. Ziel, K. Sassenscheidt, H. Schröder, L. Bartel, J. Leinen, S. Gutenhöfer, C. Labin, R. Koel, K. Beethge, J. Herden, T. Rosenkranz, S. Lasaki.

### **VERNETZUNG & KÜNSTLERAUSTAUSCH**

**2009-  
2020** **Bewegungsraum**  
Initiation & Co- organisation eines  
offenen Tanzraumes  
**Konzeption von Formaten**  
Monthly Lab & Freaky Friday

### **KUNSTPROJEKTE**

**2019** **Das IFQ**  
2019 Lichthof Theater, Hamburg  
(BKM HH)  
**2012** **Die Leka-Platte City-Hof Häuser**  
(Architektursommer Hamburg)

### **VERMITTLUNG**

**2018-  
2022** **Kindertanzlabor**  
Initiation. In Kooperation mit  
diversen Künstler\*innen  
(Aktion Mensch)

## **WEITERE PRODUKTIONEN ALS CHOREOGRAPHIN, DIE FÜR MICH WICHTIG WAREN**

In diesen Produktionen habe ich für mich als Choreographin mit neuen Methoden gearbeitet, die meine künstlerische Praxis und meinen Werdegang beeinflusst haben.

**2017** **Après la mer**  
2017 Festival Duo solo Danse, Senegal  
2017 Goethe Institut Dakar, Senegal  
2019 Eigenarten Festival Hamburg  
(BKM HH, Goethe Institut)

**2017** **Lyrical Ping Pong**  
2016 Ada Studios Berlin (6 X 10 //NAHDrän)  
2017 Solo Duo Festival Köln  
2017 Monsun Theater Hamburg  
2018 Arabesque Festival Hamburg

**2019** **Quadratmeter Abschaffen. Jetzt!**  
im Rahmen des Projektes STADTTHEATER vom Lichthof Theater  
2019 Lichthof Theater, Hamburg  
(BKM HH)

## **KOOPERATIONEN ALS TÄNZERIN & DRAMATURGIN**

**2018** **Francoise Husges "FLY"**  
Monsun Theater, Hamburg

**2018** **Marcela Giesche "Fire of unknow origins"**  
Festival Danae, Milan, Italien

**2017** **Marc Carrera "OaO"**  
Limited Edition/K3 Tanzplan Hamburg

**2016** **Fernanda Ortiz "Think"**  
Galerie Kalthöfen, Hamburg

**2018** **Fernanda Ortiz "Unforgettable"**  
Westwerk, Hamburg

## **KÜNSTLERRESIDENZEN**

<b>2019</b>	Izolyatsia-Plattform for cultural initiatives, Ukraine
<b>2018</b>	Lake Studios, Deutschland
<b>2017</b>	Diagn'art St. Louis / Goethe Institut Dakar, Senegal
<b>2017</b>	Tanzfabrik Berlin
<b>2017/18/19/20</b>	PAF, Frankreich
<b>2016</b>	Ponderosa, Deutschland
<b>2013</b>	Velada St. Lucia, Maracaibo, Venezuela

## **STIPENDIEN**

<b>2019</b>	StädteLabor Hauptsache Frei Festival #5
<b>2019</b>	Kulturbehörde Hamburg, Recherchestipendium Ukraine
<b>2017</b>	Bundesverband Darstellende Künste « On the Road »
<b>2018</b>	Pap Berlin, Digitalisierungs-Trippl II
<b>2017</b>	Goethe Institut Research Scholarship, Senegal

## **PREISE**

<b>2017</b>	Jurypreis Hauptsache Frei Festival #3 für „Restructuring“
-------------	---

## **VERMITTLUNG**

<b>2018 - 2022</b>	Kindertanzlabor (Aktion Mensch)
<b>2017 - 2021</b>	„Glocal Choreographies“ Researchlabore & Workshops Dakar, Kiew, Teheran, Helsinki
<b>2020</b>	Sparkling Bodies - Tanz
<b>2020</b>	Pilates

## **WORKSHOPS & INTERNSHIPS**

<b>2019</b>	Boris Charmatz, Frankreich
<b>2017</b>	Rosas, Belgien
<b>2016</b>	Batsheva, Israel
<b>2016</b>	Vera Mantero, Spanien
<b>2016</b>	Angela Schubot, Deutschland

## **UNIVERSITÄT & AUSBILDUNG**

<b>2011-2013</b>	<b>MA Choreographie</b> Fonty's Hoogeschool v.d. Kunsten, Niederlande
<b>2008-2011</b>	<b>BA Tanz</b> Koninklijk Conservatorium Antwerpen, Belgien
<b>2013-2015</b>	<b>HFBK Hamburg</b> Seminare für Multimediale Medien
<b>2007-2008</b>	<b>Universität Hamburg</b> Medienkultur & Philosophie
<b>2003-2006</b>	<b>Auslandsaufenthalt</b> in Russland, Mongolei, China, Laos, Burma, Vietnam, Thailand, Kambodia, Indien, Iran, Israel, Arab. Emirate
<b>2001-2003</b>	<b>Abitur Kunst &amp; Politik</b> Eimsbüttler Modell, Hamburg
<b>2000-2001</b>	<b>A-Levels Fine Arts</b> St. David's High School, Edinburgh Schottland